Hahnenbach, den 11.02.2013

Der Hahnenbacher Hühnerstall ist die schönste Fußgruppe

Ca. 4.000 Zuschauer sorgten für eine tolle Stimmung beim Rosemontagsumzug in Kirn

KIRN – Beim Rosenmontagsumzug in Kirn, der leider nur alle drei Jahre stattfindet (2016 der nächste), gewannen die Hühner des **TV Hahnenbach den 1. Preis** - einen Einkaufsgutschein über 100,- € **- als schönste Fußgruppe** im Rosenmontagsumzug. Den 1. Preis für den schönsten Motivwagen gewannen die Narren aus Fischbach/Nahe mit ihrer überdimensionalen Narrenkapp.

Komiteevorsitzender Sven Schäfer (links) mit dem Motivwagen für die Fußgruppe.

Aufstellung im Hof der Kirner Privatbrauerei Ph. & C. Andres in der Kallenfelser Straße.

Hinter ihrem Motivwagen, gesteuert von Jürgen Zaretzky, marschierte die Fußgruppe.

TVH-Vorsitzender Thomas Bertram (vorne rechts) verteilt fleißig Süßigkeiten.

Neben Süßigkeiten wurden auch T-Shirt verteilt.

Auch Mia Köhler (Mitte) war mit knapp 4 Jahren schon im Umzug mit ihrem Papa unterwegs.

Auch TVH-Hausmeister Stefan Born (rechts) im Hühnerkostüm neben dem Hahnenbacher Gockel Markus Schmitz (Mitte) - Moderator der Prunksitzung und Franco Sicuranza.

Auf der Ecke des Elektro-Jung Ladens standen Fans der Hahnenbacher Hühner im Bild der Mittelschweizer Erich Gentes (3.v.r.) und Gisela Schwabbacher als Clown

Auf dem Kirner Marktplatz sorgte ein Allenunterhalter für Stimmung, hier hatten sich die meisten Zuschauer versammelt.

Die Fangruppe des TV Hahnenbach (v.r.n.l.) Gisela Schwabbacher, Erich Gentes, Ex-TVH-Vorsitzender Joachim Bobek, TVH-Schatzmeisterin Ute Bobek, Stephanie Bertram, TVH-Ehrenmitglied Regina Schindler und Tanja Zaretzky.

Leider hatte der Umzug zulange - fast 1 Stunde - gebraucht bis er wieder über die Übergasse zum Marktplatz rollte.
Da die Zuschauer nicht mehr mit dem Umzug rechneten, war der Rückweg über den Steinweg Richtung Brauerei, wie schon vor drei Jahren, wie leer gefegt. Hier sollten sich die Verantwortlichen überlegen, die Fußgruppen direkt von der Nahegasse über die Gerbergasse zur Übergasse zu führen und nur die großen Wagen über den Teichweg, die Kissel und der Fontaine-les-Dijon-Straße zu leiten, um sie dann wieder in der Übergasse einzureihen.
Dies würde eine Zeitersparnis ergeben und die Stimmung im Umzug nicht auf den Nullpunkt bringen, durch einen Aufenthalt von 45 Minuten auf der Kissel.
Wichtig die Zuschauer wüssten, dass der Umzug noch einmal kommt, da die Zugspitze schon an der Marktplatz Einmündung - wie oben im Bild - stehen könnte, wenn der letzte Wagen hier über den Marktplatz Richtung Nahegasse rollen würde.
Dann hätte sich die Arbeit der einzelnen Gruppen auch gelohnt und nicht wie wieder geschehen, dem Umzug nur über eine Strecke von ca. 500 m zugejubelt wird.
Ein weiterer Vorschlag wäre den Umzug erst am Fassnachtsdienstag zu starten, dann werden nämlich keine nennenswerten Umzüge mehr an der Nahe durchgeführt.
Wir erinnern, jedes Jahr samstags Bad Kreuznach und Bockenau, sonntags Waldböckelheim, Merxheim und Fischbach/Nahe und montags Idar-Oberstein und Bad Sobernheim.
Da die Kirner Narrenfahrt, aus welchen Gründen auch immer, leider nur alle drei Jahre stattfinden soll, was bei den aktiven Narren aus der Kirner Region auf Unverständnis stößt, wäre der Fassnachtsdienstag ein idealer Termin, um einen großen Umzug und zahlreiche Gäste in die Stadt Kirn zu locken.
Natürlich müsste auch dafür gesorgt werden, wie in anderen Orten auch, dass eine große Halle nach dem Umzug die Narrenschar aufnimmt.
Auf jeden Fall sollte man sich auch im Rathaus der Stadt Kirn darüber Gedanken machen.

Im Hahnenbacher Hühnerstall des TV Hahnenbach wurde kräftig gegackert.

Der Motivwagen der Fischbacher Narren, mit dieser Narrenkappe gewannen sie den 1. Preis.

Bei der Preisverleihung auf dem Kirner Marktplatz (v.l.n.r.) Vorsitzender des TV Hahnenbach Thomas Bertram (schönste Fußgruppe), KFK Ehrenpräsident Friedhelm Littkowski, Rappelköpp Präsidentin Petra Bunn-Beyer, der Vorsitzende des Carneval Vereins Fischbach/Nahe Udo Arend (schönster Motivwagen) und Zugmarschall Volker Schmidt von den Kallenfelser Eulen.

Ressort für Öffentlichkeitsarbeit
im Turnverein Hahnenbach